

HERAUSGEGEBEN VON

GEORGE R.R. MARTIN

DER HÖCHSTE EINSATZ

ROMAN



WILD CARDS

GRRM
— BY —
penhaligon

trügerische Grillaroma verbrannten Menschenfleischs.

Er war zu weit oben, um die Schreie zu hören. Nicht dass man sie aus dem kolossalen, erdrückenden Lärm der modernen Kriegsführung herausgehört hätte.

Unter dem Schutz russischer Panzerflussschiffe rollten die Streitkräfte des Kalifats von den Barken an Land. Die grünen Flaggen, die sie gehisst hatten, wurden vom selben Wind gekräuselt, der auch die kackbraune Oberfläche des Flusses in träge Bewegung versetzte. Auch die Kampffahrzeuge stammten größtenteils aus Russland. Flache T-75 und ein paar moderne T-90 führten den Vorstoß an, gefolgt von Staffeln aus BMP-

1 und -3 mit schnarrenden 30-Millimeter-Maschinengeschützen und lasergeführten Panzerabwehrgeschossen, die aus niederen Geschütztürmen hervorschossen.

Nachdem das PPA anfangs Erfolge verzeichnet hatte, zahlte sich die zahlenmäßige Überlegenheit der Kalifatstruppen nun doch aus. Da sie ihre Position durch eigenes Feuer verrieten, wurden ihre Jagdpanzer und Artilleriestellungen schnell zerstört. Die Armee der Angreifer nahm die klassische Halbmondformation des Islam ein, indem sie zwei lange Seitenflügel bildete, die ihre Feinde halbkreisförmig umschlossen. Jetzt

konnten die Infanteristen aus den gepanzerten Truppentransportern springen, die Feinde aufspüren und töten. Doch trotz hoher Verluste hielten die in Tarnfarben gekleideten Veteranen des PPA hartnäckig stand und kämpften weiter.

So hoch über der Erde, die Wolken am Himmel durchschneidend, kümmerte es den Mann nicht, ob er gesehen wurde. Natürlich war es besser, wenn man ihn nicht sah, denn so war der Überraschungseffekt größer. Nicht dass es auf den Überraschungseffekt angekommen wäre, zumindest nicht im militärischen Sinne. Die ameisenhaften Menschen dort unten am grünen und dunkelbraunen Boden konnten sowieso

nicht verhindern, was gleich geschehen würde.

Aber niemand sah zu ihm auf. Selbst in einer Welt, in der man von fliegenden Menschen wusste, rechnete man nicht mit ihnen.

Ein Grollen füllte den Himmel, rollte von Norden heran. Trotz des apokalyptischen Getöses der modernen Kriegsmaschinerie war es gut zu hören. Als er sich umsah, erkannte der Mann am blauen Himmel zwei Punkte, die dicht über dem flachen Sumpfhorizont auftauchten.

»Jetzt bin ich dran«, sagte er zum Wind. Er ließ sich in die Tiefe fallen.

Sie schossen rechts an ihm vorbei:
zwei russische SU-25-

Bodenkampfflugzeuge, so plump und unansehnlich wie ein Froschfuß – und diesem Umstand hatten sie auch ihren NATO-Spitznamen, »Frogfoot«, zu verdanken. Die Kämpfer des PPA, die ständig Mangel an Kampfflugzeugen hatten – zu teuer in der Anschaffung, der Bemannung und im Unterhalt –, konnten den Angreifern kaum mehr entgegensetzen als tragbare Boden-Luft-Raketen. Diese schwirrten bereits durch die Luft und jagten den blendenden Lichtsignalen nach, die die Piloten des Kalifen hinter sich absetzten. Selbst mit nur zwei Flugzeugen, die mit Gatling-Kanonen, Panzerabwehrgeschossen und panzerbrechenden Bomben ausgestattet waren, konnte man Panzer abfackeln